

**TOP: Bushaltestelle Geislinger Straße, Isingen; Abbau von Barrieren;  
Vergabe**

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
25.03.2021	Gemeinderat	Beschlussfassung
10.11.2020	Ausschuss für Technik und Umwelt	Beschlussfassung
22.09.2020	Ausschuss für Technik und Umwelt	Beschlussfassung

**Sachverhalt:**

Bis zum 01.01.2022 ist nach § 8 Personenbeförderungsgesetz die barrierefreie Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs umzusetzen. Hierzu wurde vom Landratsamt Zollernalbkreis ein Leitfaden aufgestellt, der als Planungsgrundlage auch für die Umgestaltung von Bushaltestellen anzuwenden ist. Dieser Leitfaden ist auch Grundvoraussetzung für die vom Landkreis unterstützend eingerichtete Fördermöglichkeit.

Die Haltestelle Geislinger Straße in Isingen soll auf Barrierefreiheit umgebaut und mit einem Wartehaus ausgestattet werden. Der Ausschuss für Technik und Umwelt hat in seiner Sitzung vom 10.11.2020 der vom beauftragten Planungsbüro Gfrörer vorgestellten Entwurfsplanung sowie einem Wartehaus der Firma Ziegler mit Einscheibensicherheitsglas und Stahlblecheindeckung zugestimmt. Der Ortschaftsrat Isingen möchte das Wartehaus und finanziert dies über das Ortsbudget.

Die Baumaßnahme sieht Folgendes vor: Der vorhandene Gehweg wird ausgebaut und von 1,50 m auf 2,20 m verbreitert. Auf einer Länge von 15 m wird entlang des Gehweges ein „Kasseler Bord“ mit einer Anfahrtshöhe von 21 cm eingebaut. Ein Blindenleitsystem mit speziellen Plattenbelägen wird eingebaut. Die restlichen Flächen werden bituminös befestigt. Leerrohre für evtl. spätere digitale Fahrzeitanzeigen und andere Verkabelungen werden in diesem Zuge mit verlegt. Die Fundamente für das Wartehaus werden auch gleich eingebaut.

Die Planung wird in der Gemeinderatssitzung durch das Büro Gfrörer vorgestellt.

Die vorgesehenen Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Insgesamt 9 Firmen wurden aufgefordert ein Angebot einzureichen. Zum Angebotseröffnungstermin am 23.02.2021 sind 8 Angebote eingegangen. Alle Angebote konnten zur Wertung zugelassen werden.

Lfd. Nr.	Firma/Bieter	Bruttosumme €	%
1.	Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG, Balingen	41.587,87	100,0
2.	Bieter	42.582,57	102,4
3.	Bieter	42.868,08	103,1
4.	Bieter	44.077,60	106,0
5.	Bieter	44.256,10	106,4
6.	Bieter	45.667,44	109,8
7.	Bieter	46.129,09	110,9
8.	Bieter	48.440,63	116,5

Alle eingegangenen Angebote entsprechen der Anforderung gemäß VOB/A, §§ 16b und 16d (formale Gesichtspunkte - fachliche Eignung und Wertung) sowie des § 13 Abs. 1 und 5 (rechtsverbindliche Unterschrift, Änderungen an den Verdingungsunterlagen).

Ausschlussgründe sind nicht zu erkennen.

Das günstigste Angebot wurde von der Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG aus Balingen mit der geprüften Bruttoangebotssumme von 41.587,87 € abgegeben.

Ausführungszeitraum: Baubeginn Anfang April 2021; Fertigstellung 30.09.2021

- Insolvenzbekanntmachungen eingesehen
- Auskunft Gewerbezentralregister (Auftragswert > 30.000,00 € netto) - beantragt
- Auskunft Zollverwaltung (Ermittlungen zur Bekämpfung von Schwarzarbeit) - beantragt

**Finanzielle Auswirkungen:**

Im Haushaltsplan 2021 sind 70.000,00 € vorgesehen. Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros Gfrörer vom 21.10.2021 beträgt 68.463,68 €. Das Wartehaus in Höhe von ca. 7.200,00 € wird von der Verwaltung direkt beauftragt und über das Ortsbudget von Isingen finanziert.

Der barrierefreie Ausbau wird vom Landratsamt Zollernalbkreis mit 10.000 € gefördert.

**Beschlussvorschlag:**

Mit den Verkehrswegebauarbeiten wird die Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG aus Balingen zum Brutto-Angebotspreis von 41.587,87 € beauftragt.

**Anlagen:**

Lageplan Ausführungsplanung

